

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>006/0019/2014</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>öffentlich</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>24.11.2014</b>
<b>Gestattung zur Errichtung von Wohncontainer auf dem Grundstück des Beruflichen Schulzentrums Sulzbach-Rosenberg mit der Fl.-Nr. 1073/2, Gemarkung Sulzbach</b>		
<b>Referat für Kultur, Sport und Schulen</b> <b>Verfasser: Herr Wolfgang Meier</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>04.12.2014</b>	<b>Zweckverband Berufsschulen Amberg-Sulzbach</b>

## Beschlussvorschlag:

Der Zweckverband Berufsschulen Amberg-Sulzbach gestattet dem Grundeigentümer Landkreis Amberg-Sulzbach die Errichtung von Wohncontainer für Flüchtlinge auf dem Grundstück Fl.-Nr. 1073/2, Gemarkung Sulzbach.

## Sachstandsbericht:

### a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Der Landkreis Amberg-Sulzbach wurde von der Regierung der Oberpfalz aufgefordert, einen Winternotfallplan zur Aufnahme von Asylbewerber zu erstellen.

Stufe 1 ist die kurzfristige Zurverfügungstellung von geeigneten Unterkünften für ca. 200 – 300 aufzunehmenden Flüchtlingen für die Dauer von 4 – 6 Wochen. In nachfolgender Stufe 2 sollen im Anschluss die Flüchtlinge für eine längere Dauer in Container bzw. Thermozelten oder anderen geeigneten Unterkünften untergebracht werden.

Ein hierzu gegründeter Krisenstab des Landratsamtes Amberg-Sulzbach ist nunmehr zu dem Ergebnis gekommen, als Stufe 2 des Winternotfallplanes den Schotterparkplatz bei der Berufsschule in Sulzbach-Rosenberg als potentiellen Standort für Wohncontainer gegenüber der Regierung der Oberpfalz zu benennen. Der Landkreis Amberg-Sulzbach bittet die Verbandsversammlung des Zweckverbands Berufsschulen Amberg-Sulzbach als Mieter des Grundstückes vorsorglich um Gestattung für eine entsprechende Nutzung der betreffenden Fläche.

### b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

### c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

### d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

**Personelle Auswirkungen:**

keine

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Alternativen:**

keine

**Anlagen:**

---

(Unterschrift Geschäftsleiter)